

Schulinternes Curriculum Französisch F7 (G9)

Schuljahr: Jahrgang 8
 Lehrwerk: Découvertes, Band 2

Ein Schülerfeedback wird nach Unité 3 eingeholt. Die Methode dazu ist frei wählbar (z.B. mit Hilfe von digitalen Tools, analogen Fragebögen, „fünf-Finger-Methode“ u.a.). Die Kernthemen sind festgelegt: iPad-Nutzung, Methodeneinsatz, Lernertrag.

Übersicht der Unterrichtsvorhaben JG 8

| UV8.1 Unité 1 “La rentrée des amis” (ca. 18 U-Std.) | | |
|--|---|---|
| Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt | Auswahl fachlicher Konkretisierungen | Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen |
| <p>FKK Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - über den Schulbeginn sprechen - über Neues berichten - Gefühle und Meinungen äußern - den Willen ausdrücken <p>Sprechen – zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Person beschreiben und charakterisieren <p>Verfügen über sprachliche Mittel:</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schule | <p>IKK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich soziokulturelles Orientierungswissen zum französischen Schulleben aneignen - das eigene Konsumverhalten reflektieren (Verbraucherbildung) - den Schuljahresstart in Deutschland und Frankreich vergleichen <p>FKK:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologe/Dialoge führen und verfassen - an Gesprächen aktiv teilnehmen und interagieren - einem Text mithilfe verschiedener Lesestile Informationen entnehmen - französische Texte verstehen und ausgewählte Inhalte (ggf. unter | <p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wissen über den französischen Schulalltag - Gestaltung von Dialogen, kurzen Sprachnachrichten - Vorstellung einer Person <p>Mögliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung eines selbst gewählten Medienstars - in kurzen Sprachnachrichten über den Schulalltag berichten <p>Medienbildung:</p> |

| | | |
|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> - Mengenangaben - Kleidung und Aussehen <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Adjektive <i>beau</i> und <i>nouveau</i> - Modalverben <i>vouloir</i> und <i>pouvoir</i> - Relativsätze mit <i>qui, que, où</i> - Verben <i>lire</i> und <i>écrire</i> <p>Aussprache und Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - einfache Intonationsmuster beachten - Regelmäßigkeiten im Bereich Aussprache erkennen und benennen - Regelmäßigkeiten bei der Aussprache für das eigene Sprachhandeln nutzen | <p>Anwendung von Kompensationsstrategien) mitteln</p> <p>TMK:</p> <p><u>Ausgangstexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurznachrichten - Erzähltexte - Zeitschriftenauszüge <p><u>Zieltexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Dialoge - Personenbeschreibung - Sprachnachrichten | <ul style="list-style-type: none"> - mit dem I-Pad Sprachnachrichten aufnehmen (z.B. App Sprachmemos) (unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren kurze analoge und digitale Texte und Medienprodukte erstellen (MKR 4.1)) - mit dem I-Pad eine Powerpoint/Keynote-Präsentation zu einem Star erstellen (Arbeits- und Unterrichtsergebnisse, auch digital gestützt, (in einfacher Form) präsentieren (MRK 4.1.)) <p>Verbraucherbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - das eigene Konsumverhalten reflektieren in Auseinandersetzung mit der Darstellung des „look“ einiger Figuren im Buch (Z2: gesellschaftliche Einflüsse auf Konsumententscheidungen; Z5: Kriterien für Konsumententscheidungen) |
|---|--|---|

UV8.1 Unité 2 “Aventures à Paris” (ca. 21 U-Std.)

| Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt | Auswahl fachlicher Konkretisierungen | Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen |
|---|---|---|
| <p><u>FKK</u> Sprechen – an Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - über Vergangenes sprechen - von einem Ereignis berichten - seine Meinung äußern <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Geschichte in der Vergangenheitsform verfassen - von einem vergangenen Ereignis berichten <p>Verfügen über sprachliche Mittel:</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> - geheimnisvolle Orte - Jahreszahlen - Sachfeld „Angst“ <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>passé composé</i> der Verben (auf -er) mit <i>avoir</i> - Verben auf -dre - unverbundene Personalpronomen <p>Aussprache und Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - stumme und klingende Endungen | <p><u>IKK:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - sich soziokulturelles Orientierungswissen zum mysteriösen Paris aneignen <p><u>FKK:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - didaktisierten Hör- bzw. Lesetexten die Grundaussage entnehmen (Globalverstehen) - zu vorgegebenen Inhalten mündlich oder schriftlich Stellung beziehen - einfache Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren <p><u>TMK:</u> <u>Ausgangstexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - fiktive Erzähltexte - Comics - Zeitungsartikel <p><u>Zieltexte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Comic - Photoroman - Ereignisbericht | <p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschichten oder Ereignisse in der Gegenwart erzählen (Struktur, grundlegendes Vokabular) <p>Mögliche Umsetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen Comic oder Photoroman erstellen (evtl. Schreibwettbewerb) <p>Medienbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - mit einem Bildverarbeitungsprogramm einen Comic oder Photoroman erstellen (unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren kurze analoge und digitale Texte und Medienprodukte erstellen (MKR 4.1)) <p>Verbraucherbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stellungnahme zu Vandalismus und Recht auf Eigentum entwickeln (Bereich C: Medien und Information in der digitalen Welt) |

UV8.1 Unité 3 “En famille à Grenoble ” (ca. 23 U-Std.)

| Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt | Auswahl fachlicher Konkretisierungen | Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen |
|--|--|--|
| <p><u>FKK</u> Hör- Sehverstehen: <ul style="list-style-type: none"> - einen Film über Grenoble verstehen Schreiben: <ul style="list-style-type: none"> - einen Brief, eine Karte, eine Mail aus dem Urlaub schreiben - einen Blogeintrag verfassen Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> - Sachfelder „Familie“, „Urlaub“ und „Wohnung“ - Bewegungsverben - Konnektoren Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> - Verben savoir und devoir - Verneinung mit ne...rien und ne...personne - passé composé der unregelmäßigen Verben mit avoir - Verben auf -ir - venir - passé composé mit être Aussprache und Intonation: <ul style="list-style-type: none"> - Verbformen diskriminieren </p> | <p><u>IKK:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Monologe/Dialoge führen und verfassen - Hör(seh)dokumenten unter Verwendung verschiedener Hör(seh)stile Informationen entnehmen - Lesetexten wesentliche Informationen entnehmen - über Vergangenes (schriftlich oder mündlich) berichten <u>FKK:</u> <ul style="list-style-type: none"> - sich soziokulturelles Orientierungswissen zu Grenoble und französischen Urlaubsgewohnheiten aneignen - im frankophonen Ausland fremdsprachlich handeln <u>TMK:</u> Ausgangstexte: <ul style="list-style-type: none"> - Tagebucheintrag - Dialoge - Erzähltexte - Werbeprospekt Zieltexte: <ul style="list-style-type: none"> - Brief - Mail - Postkarte </p> | <p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> - Sprechen über Städte, Erlebnisse und Regionen Mögliche Umsetzung: <ul style="list-style-type: none"> - einen Werbeprospekt über die Stadt Paderborn erstellen - einen Urlaubsbericht (Brief, Mail, Postkarte) verfassen - einen Blogeintrag über einen perfekten Urlaubstag verfassen Medienbildung: <ul style="list-style-type: none"> - erstellen eines Blogeintrags oder Gestaltung einer Postkarte mit Hilfe eines Bildverarbeitungsprogramms (unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren kurze analoge und digitale Texte und Medienprodukte erstellen (MKR 4.1)) Verbraucherbildung: <ul style="list-style-type: none"> - Strategien der Werbeindustrie in einem Prospekt herausarbeiten (Bereich C: Medien und Informationen in der digitalen Welt) </p> |

UV8.2 Unité 4 “À table ! On mange !” (ca.18 U-Std.)

| Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt | Auswahl fachlicher Konkretisierungen | Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen |
|--|---|--|
| <p>FKK Sprechen – an Gesprächen teilnehmen/ Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: über Essgewohnheiten sprechen Einkaufsgespräche führen einen Kurzvortrag planen und halten ein Koch-Tutorial erstellen</p> <p>Wortschatz: Sachfeld „Essen“, „Einkaufen“ und „Ökologie“ Prozentzahlen</p> <p>Grammatik: Verben <i>boire</i> und <i>mettre</i> Mengenangaben mit <i>de</i> Teilungsartikel Pronomen <i>en</i></p> | <p>IKK: sich soziokulturelles Orientierungswissen zu französischen Essgewohnheiten aneignen; Konsumverhalten länderübergreifend vergleichen; im frankophonen Ausland fremdsprachlich handeln</p> <p>FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Aussprache und Intonation: <i>-ui</i></p> <p>TMK: kreative Medienprodukte erstellen, z.B. den Anruf bei einem Pizzadienst nachstellen und aufnehmen</p> <p><u>Ausgangstexte:</u> Hör(seh)dokumenten unter Verwendung verschiedener Hör(seh)stile Informationen entnehmen; eine authentische Speisekarte verstehen</p> <p><u>Zieltexte:</u> Monologe/Dialoge führen und verfassen</p> <p>eine Infografik/Infographie verstehen und (mündlich oder schriftlich) zusammenfassen</p> | <p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: das bereits eingeübte Format des Dialogs wird vertieft und um neue Ausdrucksmöglichkeiten ergänzt</p> <p>Mögliche Umsetzung: Rollenspiele und Einkaufsgespräche („au (super)marché“),</p> <p>Medienbildung: mit der vorinstallierten App Keynot können z.B. Texte eingesprochen und zu Bildern synchronisiert werden</p> <p>Auch denkbar wäre die Erstellung eines vertonten Rezeptvideos mit Hilfe der iPads.</p> <p>Verbraucherbildung: das eigene Konsumverhalten im Hinblick auf Essen und Einkaufen kritisch reflektieren</p> |

UV8.2 Unité 5 “Degemer mat e Breizh! !” (ca.19 U-Std.)

| Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt | Auswahl fachlicher Konkretisierungen | Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen |
|---|--|--|
| <p>FKK Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: Bretagne und Bretonisch über Interessen sprechen eine Unternehmung vorschlagen, vorbereiten und durchführen</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel:</p> <p>Wortschatz: Jahreszeiten Sachfeld „Wetter“ und „Ferienaktivitäten“ Wortfeld „Verkehrsmittel“</p> <p>Grammatik: Objektpronomen (<i>me, te, nous, vous</i>) Fragebegleiter <i>quel</i> Demonstrativbegle</p> | <p>IKK: sich soziokulturelles Orientierungswissen zur Bretagne aneignen</p> <p>FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Aussprache und Intonation: <i>h muet</i> und <i>aspiré</i></p> <p>Wortschatz: TMK: Internetrecherche betreiben und Informationen kritisch sondieren</p> <p>Ausgangstexte: authentische Prospekte, z.B. zu Sehenswürdigkeiten in der Bretagne</p> <p>Zieltexte: französische Texte verstehen und ausgewählte Inhalte aus einem authentischen Prospekt mitteln</p> <p>einfache Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren</p> | <p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: Um eine E-Mail zu schreiben könnte das Format des Briefs auch noch einmal wiederholt werden.</p> <p>Mögliche Umsetzung:</p> <p>Über das Schulportal können schulintern E-Mails verschickt werden, ohne dass die Schülerinnen und Schüler eine eigene E-Mail-Adresse extern anlegen müssen. Die Schülerinnen und Schüler könnten zum Beispiel ergänzend lernen, schriftlich auf Dateianhänge zu verweisen.</p> <p>Auf diesen Seiten könnten die S. recherchieren, wenn sie Unternehmungen in der Bretagne vorstellen möchten: https://www.bretagne35.com/ https://www.morbihan.com/</p> <p>Medienbildung: Textformate (E-Mail) kreativ ausgestalten, z.B. durch das Anhängen von Fotos oder den reflektierten Gebrauch von Kurzformen (<i>stp, svp, a+</i>)</p> |

UV8.2 Unité 6“Les médias et moi !” (ca.16 U-Std.)

| Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt | Auswahl fachlicher Konkretisierungen | Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen |
|---|---|---|
| <p>FKK Sprechen – an Gesprächen teilnehmen: Sprechen – zusammenhängendes Sprechen: über Alltagsmedien sprechen Mediennutzung beschreiben und reflektieren eine Umfrage machen ein Unterhaltungsmedium vorstellen über die Lieblingsapp berichten die Erstellung von Medienprodukten vorstellen über Kommunikationsmittel berichten </p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel:</p> <p>Wortschatz: Sachfeld „Medien und Digitales“</p> <p>Grammatik: Inversionsfragen Objektpronomen (<i>lui, leur</i>) Verben auf <i>-ir (choisir)</i></p> | <p>IKK: sich soziokulturelles Orientierungswissen zur Mediennutzung französischer Jugendlichen aneignen</p> <p>FKK: Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik: Die Inversionsfrage wird genutzt, um die Fragen der Umfrage zu formulieren Wortschatz: Sachfeld „Medien und Digitales“</p> <p>TMK: mediale Produkte erstellen und (schriftlich oder mündlich) vorstellen</p> <p>eine Umfrage durchführen und (kritisch) auswerten</p> <p><u>Ausgangstexte:</u> eine Infografik/Infographie verstehen und (mündlich oder schriftlich) zusammenfassen</p> <p><u>Zieltexte:</u> eine Infografik/Infographie verstehen und (mündlich oder schriftlich) zusammenfassen</p> | <p>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen: Rückanbindung an Fragestellung mit <i>est-ce que</i> und die Intonationsfrage</p> <p>Mögliche Umsetzung:</p> <p>Medienbildung: eine Umfrage durchführen und (kritisch) auswerten: Hierzu könnten online-Tools genutzt werden (aber leider sind sehr viele kostenpflichtig oder benötigen einen Account).</p> <p>Verbraucherbildung: Der eigene Gebrauch von Medien (soziale Medien, Smartphone, iPad etc.) sollte reflektiert werden. Denkbar wäre ein Medienprotokoll, das über eine Woche geführt als Gesprächsgrundlage dienen könnte.</p> |